

# SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß der geänderten Fassung Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Artikel 31 Anhang II,  
geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

**Produktname:** MATACRYL TACK COAT NO.1 10KG BLOCK

#### Zusätzliche Kennzeichnung

**Chemische Bezeichnung:** Asphalt, oxidized  
**Chemische Formel:** -  
**INDEX-Nr.** -  
**CAS-Nr.** 64742-93-4  
**EG-Nr.** 265-196-4

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Identifizierte Verwendungen:** Beschichtungen  
**Verwendungen, von denen abgeraten wird:** Nur für gewerbliche Anwender.

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Hersteller

Alteco Technik GmbH  
Raiffeisenstrasse 16  
D-27239 Twistringen  
Germany

**Telefon:** +49 424392950  
**Fax:** +49 4243929589

**Kontaktperson:** MSDS\_Alteco@tremcocpg.com

#### Nationaler Lieferant

Tremco CPG Germany GmbH  
Werner Haepf Str. 1  
D - 92439 Bodenwöhr  
Germany

**Telefon:** +49 94342080  
**Fax:** +49 9434208230

**Kontaktperson:** www.tremcocpg.eu, info-de@tremcocpg.com

### 1.4 Notrufnummer: +49 551 19240

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

## MATACRYL TACK COAT NO.1 10KG BLOCK

Das Produkt wurde gemäß der geltenden Gesetzgebung nicht als gefährlich eingestuft.

### **Einstufung gemäß der (EG) Verordnung 1272/2008 in der geänderten Fassung.**

nicht klassifiziert

**2.2 Kennzeichnungselemente** Nicht anwendbar

### **2.3 Sonstige Gefahren**

Beim Erhitzen des Materials kann Schwefelwasserstoff (H<sub>2</sub>S) freigesetzt werden. Nicht auf den Geruch als Warnzeichen verlassen. Achtung: Wenn dieses Material überhitzt wird, besonders in Anwesenheit von Wasser, kann Schwefelwasserstoff freigesetzt werden. Dies kann schnell zu Atemstillstand, Koma und Tod führen, ohne dass notwendigerweise ein warnender Geruch wahrgenommen wird. Der Kontakt mit heißem Material kann Verbrennungen verursachen, die zu permanenten Schäden oder Blindheit führen können. Das Material kann heftig mit Wasser reagieren.

#### **Endokrinschädliche Eigenschaften-Toxizität**

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

#### **Endokrinschädliche Eigenschaften-Ökotoxizität**

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

## **ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

### **3.1 Stoffe**

<b>Allgemeine Information:</b>	Keine gefährlichen Inhaltsstoffe.
<b>Chemische Bezeichnung</b>	Asphalt, oxidized
<b>INDEX-Nr.:</b>	
<b>CAS-Nr.:</b>	64742-93-4
<b>EG-Nr.:</b>	265-196-4
<b>REACH Registrierungs-Nr:</b>	
<b>Reinheit:</b>	100%

CLP: Verordnung Nr. 1272/2008.

## **ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

### **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Information:** Sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen!

## MATACRYL TACK COAT NO.1 10KG BLOCK

---

- Einatmen:** Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn Symptome auftreten. Keine Mund-zu-Mund-Beatmung an Opfern durchführen, die die Substanz verschluckt oder eingeatmet haben. Künstliche Beatmung mithilfe einer Taschenmaske mit einem Einwegventil oder anderen geeigneten Beatmungsgeräten durchführen.
- Hautkontakt:** Bei Verbrennungen durch Kontakt mit heißem Material, an der Haut haftendes geschmolzenes Material so schnell wie möglich mit Wasser kühlen. Zum Entfernen des haftenden Materials und der Behandlung der Verbrennung einen Arzt aufsuchen. Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei allen Verbrennungen ärztliche Hilfe hinzuziehen, auch wenn sie nur klein erscheinen.
- Augenkontakt:** Sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen! Bei Kontakt des heißen Produkts mit den Augen, DIE AUGEN SOFORT UND GRÜNDLICH während 10 Minuten AUSGIEBIG MIT KALTEM WASSER SPÜLEN und dabei die Augen möglichst offen halten. Die betroffene Person zu einer auf solche Fälle spezialisierten medizinischen Behandlungsstelle bringen.  
Sofort bis zu 15 Minuten lang mit reichlich Wasser spülen. Kontaktlinsen herausnehmen und Augen weit öffnen. Bei allen Verbrennungen ärztliche Hilfe hinzuziehen, auch wenn sie nur klein erscheinen.
- Verschlucken:** Nach Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (Nur wenn die Person bei Bewusstsein ist). Sofort einen Arzt oder ein Vergiftungszentrum anrufen.
- Persönlicher Schutz für Ersthelfer:** Es liegen keine Daten vor.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

**Symptome:** Es liegen keine Daten vor.

**Gefahren:** Es liegen keine Daten vor.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

**Behandlung:** Symptomatisch behandeln. Nicht versuchen verfestigtes, an der Haut haftendes Bitumen zu entfernen, da die Haut mit abgerissen werden kann. Das Bitumen löst sich im Allgemeinen nach einigen Tagen von selbst.  
Bei Atemnot kann Sauerstoff erforderlich sein.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**Allgemeine Brandgefahren:** Keine Angaben über ungewöhnliche Brand- oder Explosionsgefahr.

## MATACRYL TACK COAT NO.1 10KG BLOCK

---

### 5.1 Löschmittel

**Geeignete Löschmittel:** Schaum, Wassersprühstrahl oder Nebel. Trockenpulver, Kohlendioxid, Sand oder Erde können nur für kleine Brände verwendet werden.

**Ungeeignete Löschmittel:** Zum Löschen keinen Wasserstrahl verwenden, da das Feuer dadurch verteilt werden kann.

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Im Brandfall können sich gesundheitsschädliche Gase entwickeln. Kohlenmonoxid. Organische Verbindungen. Anorganische Verbindungen Rauch Wasserkontakt mit heißem Material kann heftige Eruption verursachen.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

**Hinweise zur Brandbekämpfung:** Es liegen keine Daten vor.

**Besondere Schutzausrüstungen für die Brandbekämpfung:** Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät und komplette Schutzausrüstung tragen. Eindämmen und Löschwasser sammeln. Feuerrückstände und kontaminiertes Feuerlöschwasser muss gemäß den lokalen Bestimmungen entsorgt werden.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Persönliche Schutzausrüstung tragen. Berührung mit den Augen, der Haut und Kleidung vermeiden. Wenn das Material erhitzt wird, Handschuhe zum Schutz vor thermischen Verbrennungen tragen. Für ausreichende Lüftung sorgen. In geschlossenen Räumen Maske mit externer Luftzufuhr tragen.

#### 6.1.1 Nicht für Notfälle geschultes Personal:

Im Fall eines Austretens oder unbeabsichtigter Freisetzung die zuständigen Stellen gemäß aller geltenden Bestimmungen benachrichtigen.

#### 6.1.2 Einsatzkräfte:

Es liegen keine Daten vor.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Weiteres Auslaufen oder Verschütten vermeiden, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht die Wasserversorgung oder Kanalisation kontaminieren. Bei größeren Mengen die zuständigen Stellen benachrichtigen.

MATACRYL TACK COAT NO.1 10KG BLOCK

- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:** Reinigungsmethoden - kleine Mengen an verschüttetem Material: Das ausgetretene Material fest werden lassen und zur Wiederverwertung oder zur Entsorgung mit Schaufeln in einen geeigneten Behälter füllen. Abfälle bei einer geeigneten Entsorgungsstelle gemäß aktuell geltenden Gesetzen, Verordnungen und Produkteigenschaften entsorgen. Reinigungsmethoden - große Mengen an verschüttetem Material: Ausgetretenes Material mit Sand, Erde oder anderen nichtbrennbaren Materialien eindämmen und aufnehmen.
- 6.4 Verweis auf andere Abschnitte:** Für persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8 des SDB. Bei der Abfallentsorgung Punkt 13 des SDB beachten.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

- Technische Massnahmen:** Es liegen keine Daten vor.
- Lokale Belüftung / Volllüftung:** Es liegen keine Daten vor.
- Handhabung:** Geeignete persönliche Schutzausrüstung tragen. Berührung mit den Augen, der Haut und Kleidung vermeiden. Kontakt mit dem heißen Material vermeiden. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Rauch oder Dampf nicht einatmen. Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen. Beim Aufheizen auf die normale Gebrauchstemperatur nicht örtlich überhitzen. Zerfällt bei Temperaturen über 200 °C.
- Maßnahmen zur Vermeidung eines Kontakts:** Es liegen keine Daten vor.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

- Bedingungen für sichere Lagerung:** In einem kühlen, trockenen Bereich mit ausreichender Lüftung lagern. Vor unverträglichen Materialien, offener Flamme und hohen Temperaturen schützen. Geeignete Behälter: Weichstahl, Edelstahl. Ungeeignete Materialien Polyvinylchlorid (PVC). Polyethylen.
- Sichere Verpackungsmaterialien:** Es liegen keine Daten vor.
- Lagerklasse:** 13: Nicht brennbare Feststoffe, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)

- 7.3 Spezifische Endanwendungen:** Es liegen keine Daten vor.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

MATACRYL TACK COAT NO.1 10KG BLOCK

8.1 Zu überwachende Parameter

Grenzwerte Berufsbedingter Exposition

Chemische Bezeichnung	Art	Art der Exposition	Expositionsgrenzwerte		Quelle
Asphalt, oxidized	MAK 2	Dampf und Aerosol.		1,5 mg/m3	DFG MAK (2018)
Schwefelwasserstoff	MAK 2		5 ppm	7,1 mg/m3	DFG MAK (2007)
	TWA		5 ppm	7 mg/m3	EU ELV (12 2009)
	STEL		10 ppm	14 mg/m3	EU ELV (12 2009)
	AGW 2		5 ppm	7,1 mg/m3	TRGS 900 (04 2011)
	TWA 8 Stunden		5 ppm	7 mg/m3	EU SCOELS (2014)
	STEL 15 Minuten		10 ppm	14 mg/m3	EU SCOELS (2014)

Bitte beachten Sie die neueste Ausgabe des entsprechenden Quellentextes und konsultieren Sie einen Experten für Industriehygiene oder ähnliche Fachleute bzw. die örtlichen Behörden für weitere Informationen.

Expositionsrichtlinien

Chemische Bezeichnung	Art	Quelle
Asphalt, oxidized - Dampf und Aerosol.	Hautbezeichnung Hautresorptiv	DFG MAK
	In der Verordnung enthalten aber ohne Datenwerte. Siehe die Verordnung für weitere Einzelheiten.	DFG MAK
	Spitzenbegrenzungskategorie: Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe.	DFG MAK
Schwefelwasserstoff	Spitzenbegrenzungskategorie: Kategorie I: Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe.	DFG MAK
	Tagesmittelwert Indikativ	EU ELV
	Kurzzeitwert Indikativ	EU ELV
	AGW: Falls die AGW- und BGW-Werte eingehalten werden, sollte keine Fruchtschädigung vorliegen (siehe Nummer 2.7).	TRGS 900
	Kategorie für Kurzzeitwerte Kategorie I: Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe.	TRGS 900

Biologische Grenzwerte

Für den (die) Inhaltsstoff(e) sind keine biologischen Expositionsgrenzen angegeben.

DNEL-Werte

Bemerkungen: DNEL-Werte

Kritische Komponente	Art	Expositionsweg	Gesundheitswarnungen	Bemerkungen
Asphalt, oxidized	Arbeitnehmer	Einatmung	Lokal, langfristig; 2,88 mg/m3	Toxizität wiederholter Dosen

MATACRYL TACK COAT NO.1 10KG BLOCK

	Durchschnittsbevölkerung	Einatmung	Lokal, langfristig; 0,61 mg/m <sup>3</sup>	Toxizität wiederholter Dosen
	Arbeitnehmer	Augen	lokaler Effekt;	Keine Gefahr erkannt
	Durchschnittsbevölkerung	Augen	lokaler Effekt;	Keine Gefahr erkannt

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Geeignete Technische Steuerungseinrichtungen:**

Anerkannte industrielle Hygienemaßnahmen beachten. Für ausreichende Lüftung sorgen, damit die Expositionsgrenzen nicht überschritten werden. Wenn das Material erhitzt wird oder Nebel entstehen, für eine ausreichende Durchlüftung sorgen. Dämpfe des heißen Materials nicht einatmen.

**Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**

**Augen-/Gesichtsschutz:**

Sicherheitsbrille mit Seitenschutz (oder Schutzbrille) tragen. Beim Handhaben des geschmolzenen Materials Gesichtsschutz tragen.

**Handschutz:**

Zusätzliche Angaben: Geeignete Schutzhandschuhe tragen, die nach EN374 geprüft sind. Zur Wahl des am besten geeigneten Handschuhs den Handschuhlieferanten um Informationen über die Durchbruchzeit des Handschuhmaterials bitten. Wenn das Material erhitzt wird, Handschuhe zum Schutz vor thermischen Verbrennungen tragen. Es werden Handschuhe aus PVC oder Gummi empfohlen. Es werden Nitrilhandschuhe empfohlen.

**Haut- und Körperschutz:**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Beschmutzte, getränkte Kleidungsstücke getrennt aufbewahren und vor dem erneuten Tragen waschen

**Atemschutz:**

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Wenn technische Schutzmaßnahmen die Konzentrationen in der Luft nicht unterhalb der empfohlenen Expositionsgrenzen halten (wo zutreffend), bzw. auf einen akzeptablen Wert bringen (in Ländern, in denen keine Expositionsgrenzen festgelegt sind), muss ein zugelassener Atemschutz getragen werden. Kann das Einatmen der Dämpfe gefährlich sein, so ist ein umluftunabhängiges, unter Überdruck arbeitendes Atemschutzgerät zu tragen.

**Hygienemaßnahmen:**

Immer gute persönliche Hygiene einhalten, z.B. Waschen nach der Handhabung des Materials und vor dem Essen, Trinken und/oder Rauchen. Arbeitskleidung regelmäßig waschen, um Kontaminationen zu entfernen. Kontaminierte Fußbekleidung, die nicht gesäubert werden kann, entsorgen. Bei der Handhabung des Produkts nicht essen, trinken oder rauchen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

**Umweltschutzmaßnahmen:**

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Nicht in Abläufe, die Kanalisation oder Wasserwege gelangen lassen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen

<b>Aggregatzustand:</b>	fest
<b>Form:</b>	fest
<b>Farbe:</b>	Braun-Schwarz
<b>Geruch:</b>	Bitumen Asphalt
<b>Geruchsschwelle:</b>	0,02 ppm
<b>Schmelzpunkt:</b>	80 - 90 °C
<b>Siedepunkt:</b>	> 320 °C
<b>Entzündbarkeit:</b>	Es liegen keine Daten vor.

#### Obere /untere Entflammbarkeits- oder Explosionsgrenzen

<b>Explosionsgrenze - obere:</b>	Nicht anwendbar
<b>Explosionsgrenze - untere:</b>	Nicht anwendbar
<b>Flammpunkt:</b>	> 230 °C
<b>Selbstentzündungstemperatur:</b>	Es liegen keine Daten vor.
<b>Zersetzungstemperatur:</b>	Es liegen keine Daten vor.
<b>pH-Wert:</b>	Nicht anwendbar

#### Viskosität

<b>Viskosität, dynamisch:</b>	Es liegen keine Daten vor.
<b>Viskosität, kinematisch:</b>	Es liegen keine Daten vor.
<b>Fließzeit:</b>	Es liegen keine Daten vor.

#### Löslichkeit(en)

<b>Löslichkeit in Wasser:</b>	Das Produkt ist nicht wasserlöslich.
<b>Löslichkeit (andere):</b>	Es liegen keine Daten vor.
<b>Auflösungsgeschwindigkeit:</b>	Es liegen keine Daten vor.

**Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser) - log Pow:** Es liegen keine Daten vor.

**Dispersionsstabilität:** Es liegen keine Daten vor.

<b>Dampfdruck:</b>	< 0,1 kPa(20 °C)
<b>Relative Dichte:</b>	Es liegen keine Daten vor.
<b>Dichte:</b>	0,990 - 1,300 g/cm <sup>3</sup>
<b>Schüttdichte:</b>	Es liegen keine Daten vor.
<b>Dampfdichte (Luft=1):</b>	Es liegen keine Daten vor.

MATACRYL TACK COAT NO.1 10KG BLOCK

**9.2 Sonstige Angaben**

<b>Selbstentzündung:</b>	> 300 °C
<b>Peroxide:</b>	Nicht anwendbar
<b>Gehalt an flüchtigen organischen Stoffen (VOC):</b>	EU-Richtlinie 2004/42 < 500 g/l

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

<b>10.1 Reaktivität:</b>	Das Material ist unter normalen Bedingungen stabil.
<b>10.2 Chemische Stabilität:</b>	Das Material ist unter normalen Bedingungen stabil.
<b>10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:</b>	Das Material ist unter normalen Bedingungen stabil.
<b>10.4 Zu vermeidende Bedingungen:</b>	Erhitzen über die empfohlenen Handhabung- und Lagerungstemperaturen, um Bildung von Dämpfen und Rauch zu vermeiden.
<b>10.5 Unverträgliche Materialien:</b>	Starke Oxidationsmittel. Wasserkontakt mit heißem Material kann heftige Eruption verursachen. ENTWICKELT BEI BERÜHRUNG MIT WASSER ODER SÄURE GIFTIGES UND ENTZÜNDBARES SCHWEFELWASSERSTOFFGAS.
<b>10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:</b>	Schwefelwasserstoff.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

<b>Einatmen:</b>	In hohen Konzentrationen können Dämpfe, Nebel oder Rauch Reizung der Schleimhäute von Nase, Hals und Mund verursachen.
<b>Hautkontakt:</b>	Verursacht bei länger anhaltender Exposition mäßige Hautreizung.
<b>Augenkontakt:</b>	Kontakt mit Augen ist möglich und muss vermieden werden. Kann die Haut und die Augen leicht reizen.

MATACRYL TACK COAT NO.1 10KG BLOCK

---

**Verschlucken:** Kann unbeabsichtigt eingenommen werden. Verschlucken kann Reizung und Übelkeit verursachen.

**Akute Toxizität (Auflistung aller möglichen Expositionswege)**

**Verschlucken**

**Produkt:** Auf Basis der vorliegenden Daten nicht eingestuft für akute Toxizität.

**Hautkontakt**

**Produkt:** Auf Basis der vorliegenden Daten nicht eingestuft für akute Toxizität.

**Einatmen**

**Produkt:** Auf Basis der vorliegenden Daten nicht eingestuft für akute Toxizität.

**Toxizität bei wiederholter Verabreichung**

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

**Ätz/Reizwirkung auf die Haut**

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

**Schwere Augenschädigung/-Reizung**

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

**Atemwegs- oder Hautsensibilisierung**

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

**Karzinogenität**

MATACRYL TACK COAT NO.1 10KG BLOCK

---

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

**Keimzellmutagenität**

**In vitro**

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

**In vivo**

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

**Reproduktionstoxizität**

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei Einmaliger Exposition**

**Produkt:** Kann die Atemwege reizen.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei Wiederholter Exposition**

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

**Aspirationsgefahr**

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

**Endokrinschädliche Eigenschaften**

MATACRYL TACK COAT NO.1 10KG BLOCK

---

**Produkt:** Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.;

**Sonstige Angaben**

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1 Toxizität:**

**Akute aquatische Toxizität:**

**Fisch**

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

**Wirbellose Wassertiere**

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

**Toxizität bei Wasserpflanzen**

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

**Toxizität bei Mikroorganismen**

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

**Chronische aquatische Toxizität:**

**Fisch**

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

**Wirbellose Wassertiere**

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

**Toxizität bei Mikroorganismen**

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

**Biologischer Abbau**

MATACRYL TACK COAT NO.1 10KG BLOCK

---

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

#### Biokonzentrationsfaktor (BCF)

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

#### Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log Kow)

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

### 12.4 Mobilität im Boden:

**Produkt** Es liegen keine Daten vor.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

**Produkt** Es liegen keine Daten vor.

### 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften:

**Produkt:** Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

### 12.7 Andere schädliche Wirkungen:

#### Sonstige Gefahren

**Produkt:** Es liegen keine Daten vor.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

**Allgemeine Information:** Abfall und Rückstände gemäß der örtlichen behördlichen Bestimmungen entsorgen.

**Entsorgungsmethoden:** Abfälle bei einer geeigneten Entsorgungsstelle gemäß aktuell geltenden Gesetzen, Verordnungen und Produkteigenschaften entsorgen.

**Verunreinigtes Verpackungsmaterial:** Inhalt/Behälter gemäß entsprechenden Gesetzen und Vorschriften sowie Produkteigenschaften zum Zeitpunkt der Entsorgung einer geeigneten Behandlungs- und Entsorgungseinrichtung zuführen.

**Europäische Abfallcodes**

**Nicht verwendetes Produkt:** 05 01 17: Bitumen

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

**ADR**

- 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer: Kein Gefahrgut.
- 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Kein Gefahrgut.
- 14.3 Transportgefahrenklassen
  - Klasse: Kein Gefahrgut.
  - Etikett(en): Kein Gefahrgut.
  - Gefahr Nr. (ADR): Kein Gefahrgut.
  - Tunnelbeschränkungscode: Kein Gefahrgut.
- 14.4 Verpackungsgruppe: Kein Gefahrgut.
  - Begrenzte Menge Kein Gefahrgut.
  - Freigestellte Menge Kein Gefahrgut.
- 14.5 Umweltgefahren Kein Gefahrgut.
- 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Kein Gefahrgut.

**IMDG**

- 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer: Kein Gefahrgut.
- 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Kein Gefahrgut.
- 14.3 Transportgefahrenklassen
  - Klasse: Kein Gefahrgut.
  - Etikett(en): Kein Gefahrgut.
  - EmS-Nr.: Kein Gefahrgut.
- 14.4 Verpackungsgruppe: Kein Gefahrgut.
  - Begrenzte Menge Kein Gefahrgut.
  - Freigestellte Menge Kein Gefahrgut.
- 14.5 Meeresschadstoff Kein Gefahrgut.
- 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Kein Gefahrgut.

**IATA**

- 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer: Kein Gefahrgut.
- 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Kein Gefahrgut.
- 14.3 Transportgefahrenklassen
  - Klasse: Kein Gefahrgut.
  - Etikett(en): Kein Gefahrgut.
- 14.4 Verpackungsgruppe: Kein Gefahrgut.
  - Passagier- und Frachtflugzeug : Kein Gefahrgut.
  - Begrenzte Menge Kein Gefahrgut.
  - Freigestellte Menge Kein Gefahrgut.
- 14.5 Umweltgefahren Kein Gefahrgut.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:      Kein Gefahrgut.

**14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**  
Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:**

### EU-Verordnungen

**Verordnung 1005/2009/EG über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, Anhang I, Geregelte Stoffe:** Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

**VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), ANHANG XIV VERZEICHNIS DER ZULASSUNGSPFLICHTIGEN STOFFE:** Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

**EU. Verordnungsnr. 850/2004 Verbot und Beschränkung von persistenten organischen Schadstoffen (POPs):** Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

**Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 1 in der geänderten Fassung:** Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

**Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 2 in der geänderten Fassung:** Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

**Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 3 in der geänderten Fassung:** Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

**Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang V, in der geänderten Fassung:** Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

**EU. REACH Kandidatenliste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC):** Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

**Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Anhang XVII Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse:** Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

**Richtlinie 2004/37/EG über den Schutz der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch Karzinogene oder Mutagene bei der Arbeit.:** Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

**Richtlinie 92/85/EWG über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz:** Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

**EU. Richtlinie 2012/18/EU (SEVESO III) zur Beherrschung von Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen, in der geänderten Fassung:** Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

MATACRYL TACK COAT NO.1 10KG BLOCK

**VERORDNUNG (EG) Nr. 166/2006 über die Schaffung eines Europäischen Schadstofffreisetzungs- und -verbringungsregisters, ANHANG II: Schadstoffe:** Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

**Richtlinie 98/24/EU über den Schutz der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit:** Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

**EU. Eingeschränkte Ausgangsstoffe für Explosivstoffe: Anhang I, Verordnung 2019/1148/EU über Ausgangsstoffe für Explosivstoffe (EUEXPL1D):** Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

**EU. Meldepflichtige Ausgangsstoffe für Explosivstoffe (Anhang II), Verordnung 2019/1148/EU über Ausgangsstoffe für Explosivstoffe (EUEXPL2D):** Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

**EU. Meldepflichtige Ausgangsstoffe für Explosivstoffe (Anhang II), Verordnung 2019/1148/EU über Ausgangsstoffe für Explosivstoffe (EUEXPL2L):** Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

#### Nationale Verordnungen

**Wassergefährdungs-klasse (WGK):** Für Wasser nicht gefährlich Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)

**Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (TA-Luft):** keine

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### Abkürzungen und Akronyme:

DFG MAK:	Deutschland. DFG-MAK Liste (empfohlene Arbeitsplatzgrenzwerte). Kommission zur Untersuchung gesundheitlicher Gefahren durch chemische Verbindungen im Arbeitsbereich (DFG)
ECTLV:	EU. Richtgrenzwerte für Exposition in der Richtlinie 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EC, 2009/161/EG, 2017/164/EU in der jeweils geltenden Fassung
EU SCOEL:	EU. Wissenschaftlicher Ausschuss für Grenzwerte berufsbedingter Exposition (SCOEL), Europäische Kommission, SCOEL, in der jeweils geltenden Fassung
TRGS 900:	Deutschland. TRGS 900, Arbeitsplatzgrenzwerte, in der jeweils geltenden Fassung
DFG MAK / MAK:	MAK:
DFG MAK / SKIN_DES:	Hautbezeichnung
DFG MAK / PEAK CAT:	Spitzenbegrenzungskategorie:
ECTLV / STEL:	Kurzzeitwert
ECTLV / TWA:	Tagesmittelwert
EU SCOEL / STEL:	Kurzzeitwert
EU SCOEL / TWA:	Tagesmittelwert
TRGS 900 / AGW:	AGW:
TRGS 900 / STEL CL:	Kategorie für Kurzzeitwerte

## MATACRYL TACK COAT NO.1 10KG BLOCK

ADN - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR - Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AIIIC - Australisches Verzeichnis von Industriechemikalien; ASTM - Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr 1272/2008; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; EIGA - Europäischer Industriegaseverband; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS - Notfallplan; ENCS - Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; GLP - Gute Laborpraxis; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zivilluftfahrt-Organisation; IECSC - Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; IMDG - Code – Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale Seeschiffahrtsorganisation; ISHL - Gesetz- über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO - Internationale Organisation für Normung; KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; OPPTS - Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen; PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen; (Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; SADT - Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; SDS - Sicherheitsdatenblatt; SVHC - besonders besorgniserregender Stoff; TCSI - Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen; TECL - Thailand Lagerbestand Vorhandener Chemikalien; TRGS - Technischen Regeln für Gefahrstoffe; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); UN - Vereinte Nationen; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

**Wichtige Literaturangaben und Datenquellen:** Es liegen keine Daten vor.

### Wortlaut der Sätze in Kapitel 2 und 3

: keine

**Schulungsinformationen:** Es liegen keine Daten vor.

**Haftungsausschluss:** Für die Richtigkeit dieser Informationen wird keine Garantie übernommen. Die Informationen werden als korrekt angesehen. Anhand dieser Informationen muss eine unabhängige Feststellung der Maßnahmen erfolgen, die für die Sicherheit von Arbeitern und der Umwelt erforderlich sind.

MATACRYL TACK COAT NO.1 10KG BLOCK

---